Viel Dankbarkeit für die Hilfe



ALESHEIM - In Alesheim sind vor ein paar Tagen 31 Flüchtlinge aus der Ukraine angekommen. Sie haben jetzt die Initiative ergriffen, um sich für die große Hilfe und die Gastfreundschaft zu bedanken.

Allen voran dankten sie dem Busunternehmen Lemmi's Reisen mit Inhaber Norbert Lehmeyer, den Busfahrern Karl Reutelhuber und Matthias Ottinger, die sich zusammen mit den Dolmetschern Oksana und Anna am frühen Sonntagmorgen auf dem Weg in die Ukraine machten. Der Kirchenvorstand Alesheim hatte spontan das leer stehende Pfarrhaus als Unterkunft zur Verfügung gestellt. Auch einige private Wohnungen im Gemeindegebiet wurden gefunden. In der Folge brach eine Welle der Hilfsbereitschaft und Solidarität in der Altmühltalgemeinde los. In nur wenigen Stunden wurde durch viele helfende Hände die Ankunft der Ukrai-

ner vorbereitet. Auch bei diesen Unterstützern bedankten sich die Geflüchteten. Nach der Ankunft wurden die Menschen erst mal mit warmem Essen im Gasthaus Conrad bestens versorgt. Auch bei der Familie Conrad wollen sich die Ukrainer deshalb herzlich bedanken. Mittlerweile haben sich die Gäste im Dorf schon etwas eingewöhnt. Es wurden bereits ein Deutschkurs sowie verschiedene gemeinsame Aktivitäten durchgeführt, um die Menschen so gut es geht zu integrieren.

Wer das Alesheim-Projekt durch seine Spenden unterstützen möchte, kann dies gerne tun. Das Spendenkonto läuft über die Kirchengemeinde Alesheim IBAN: DE77 7606 9468 0208 1111 46, Verwendungszweck: Ukrainehilfe Kirchengemeinde Alesheim.